

12/9c

12/113-114

113

1754 November 25., Bagnaux

B

BRIEF VON [JEAN ROCH FREDERIC] DE MAILLARDOZ AN [BEAT FIDEL ANTON]  
ZURLAUBEN, ZUG

---

Maillardoz versucht seinen Freund, der an Liebesnöten leidet, zu trösten und empfiehlt ihm, sich eine Frau seiner Kreise aus Zug oder Luzern zu nehmen. Mit dem Hinweis, dass er schliesslich Brigadier und Hauptmann einer Kompagnie im Garderegiment sei und über ein Einkommen von 7000 Livres verfüge, versucht er dessen Selbstbewusstsein zu heben.

Er befinde sich seit seiner Abreise von Fontainebleau hier in Bagnaux. Da es ihm gut ergehe, bedaure er, den Ort am 10. Dezember verlassen zu müssen. Wie üblich werde das Parlament am Tage nach St. Katharina [26. November] zusammentreten. Man befürchte Auseinandersetzungen mit dem Klerus. Letzthin sei das Kapitel von Orléans wegen der Weigerung, die Sakramente zu spenden, zu einer Busse verurteilt worden. Morgen werde sich der Kriegsrat des Regimentes versammeln, um den vor einem Monat desertierten Korporal Erlach abzuurteilen.

---

Original in franz. Sprache mit Siegel  
AH 12, 263-264 - Blatt 264<sup>r</sup> leer

114

1754 November 14., Einsiedeln

A

SCHREIBEN VON ABT NIKLAUS IMFELD AN [BEAT FIDEL ANTON] ZURLAUBEN, ZUG

---

Der Abt teilt Zurlauben mit, dass man seiner Bitte, die freigewordene Kanzlerstelle mit der Person von Brandenburg zu besetzen, leider nicht willfahren könne, da die Nachfolgefrage schon seit langem präjudiziert sei. Doch hoffe er, bei anderer